

Das Christliche Zentrum Thalgut ist Mittelpunkt einer ganzen Region

Wer zur Eishalle Sagibach fährt, kommt an einem markanten Bau vorbei, den viele wohl nur von aussen kennen. Es ist die Kapelle des Christlichen Zentrums Thalgut, kurz CZT. In diesem Gebäude spielt sich ein reges Leben ab.

Von Gerzensee nach Wichtrach

Gegründet wurde das Christliche Zentrum Thalgut in Gerzensee durch eine Gebetsgruppe, die sich 1966 zu einer Neutestamentlichen Gemeinde formierte. Von da an wurden unter anderem Bibelwochen und Evangelisationen durchgeführt. Solche Angebote sowie der stetige Zuwachs von Neumitgliedern führten dazu, dass nach grösseren Räumlichkeiten gesucht werden musste. Fündig wurde man schliesslich in Wichtrach, wo die christliche Gemeinde das Gelände der Gärtnerei Schwerzer erwerben und einen Neubau erstellen konnte. Die Kapelle wurde am 14. September 1980 eingeweiht. Ihre heutige Form erhielt sie beim Ausbau im Jahre 2004.

Ein umfangreiches Programm

Fast täglich gehen die verschiedensten Menschen ein und aus. Der grosse Saal bietet Platz für 450 Personen. Neben den allsonntäglichen Gottesdiensten finden in dem grosszügig konzipierten, hellen Raum auch Konzerte und Vorträge statt.

Die zahlreichen Nebenräume, die zur einfacheren Orientierung in verschiedenen Farben gehalten sind, werden rege genutzt: Sonntags lauschen die Kinder den altersgerecht erzählten biblischen Geschichten, werktags finden Treffen von Senioren, Familien oder Jugendlichen statt. Dazu kommen Vorträge, Kurse und Sitzungen. Das CZT betreibt sogar eine eigene Musikschule und mehrere Spielgruppen. Auch eine Hilfskraft für alltägliche Verrichtungen steht zur Verfügung.



Bis zu 450 Personen finden Platz im festlichen Saal, wo Gottesdienste, Konzerte und Vorträge durchgeführt werden.

Bild zvg



Die Kapelle am Sägebachweg wurde 2004 mit einem modernen Anbau ergänzt.

Bild SL

Wer Entspannung oder Ruhe sucht, geht in den geschmackvoll eingerichteten «Raum der Stille» oder setzt sich in die helle, einladende Cafeteria. Die Kinder tummeln sich inzwischen auf dem grossen Spielplatz, der für jedermann zugänglich ist.

Den Glauben im Alltag leben

Das CZT ist keiner übergeordneten kirchlichen Institution angeschlossen. Die rund 330 Mitglieder und 150 Kinder und Jugendlichen sind zum Teil auch in anderen christlichen Gemeinden oder in der Landeskirche tätig. Verbunden sind sie durch die gemeinsamen Ziele, die im Leitbild festgehalten sind. Gemeindeleiter Ernst Stöckli fasst es so zusammen: «Nach dem Vorbild Jesu wollen wir unseren Glauben im Alltag praktizieren. Wir legen Wert auf einen respektvollen Umgang miteinander und übernehmen Verantwortung in Wirtschaft und Politik». Angestellte hat die Institution nur ganz wenige, hauptsächlich für die Administration und die Projekte im Ausland. Die Gottesdienste und Sonntagsschulen sowie Reinigungsarbeiten werden von Gemeindegliedern ehren-

amtlich ausgeführt. Sind umfangreichere handwerkliche Arbeiten nötig, kommen vorwiegend ortsansässige Gewerbebetriebe zum Zug.

Das CZT will sich nicht von der Aussenwelt abschotten. Einerseits wird der Dialog mit anderen kirchlichen Institutionen hoch gewichtet. Dabei sollen nicht Differenzen diskutiert, sondern die gemeinsamen Interessen in den Vordergrund gestellt werden. Andererseits sucht das CZT auch immer wieder den Kontakt zur Bevölkerung; sei es an der Wichtracher Ausstellung, am Bar- und Pubfestival oder durch selber organisierte Anlässe und Aktionen. **Silvia Leuenberger**

Infothek

Die Organisation

Das Christliche Zentrum Thalgut wird in Form einer Stiftung geführt. Die Leitung hat ein 6-köpfiger Vorstand inne, die Mitglieder werden bei Entscheidungen mit einbezogen.

Das Angebot

Jeden Sonntag um 10.00 Uhr (5. Sonntag im Monat um 19.30 Uhr) finden Gottesdienste statt. Daneben gibt es umfangreiche Angebote für Senioren, Familien, Kinder und Jugendliche.

Die Kontaktadresse

Nähere Informationen sowie eine Übersicht über die Angebote sind bei folgender Adresse erhältlich: Christliches Zentrum Thalgut, Sägebachweg 1, 3114 Wichtrach, Tel. 031 781 18 35 oder auf der Website: www.czt.ch. Schnupperbesucher sind jederzeit herzlich willkommen!